

PRESSEINFORMATION

Aachen, den 25.08.2020

Drittes Expertenforum "Globale Produktion"

Wie lassen sich Produktionsnetzwerke an die ständig neuen Herausforderungen im Geschäftsumfeld anpassen?

Diese Fragestellung und weitere zentrale Herausforderungen, die die Gestaltung globaler Produktionsnetzwerke mit sich bringen, werden auf dem dritten Expertenforum „Globale Produktion“ am 28. September 2020 in Stuttgart diskutiert. Neben einer hochkarätigen Expertenrunde aus der Industrie werden Frau Prof. Gisela Lanza vom Karlsruher Institut für Technologie, Herr Prof. Thomas Friedli von der Universität St. Gallen und Herr Prof. Schuh vom Werkzeugmaschinenlabor WZL der RWTH Aachen das Forum leiten.



Prof. Günther Schuh, Leiter des Lehrstuhls für Produktionssystematik am WZL
(© WZL, Foto: Krentz)

Nachdem das Expertenforum in 2016 sowie 2018 eine große positive Resonanz erfahren hat, werden den künftigen Teilnehmerinnen und Teilnehmern in diesem Jahr noch intensivere Einblicke in die kommenden Trends und Erfolgsfaktoren der zukunftsorientierten Gestaltung von Produktionsnetzwerken durch Impulsvorträge und Diskussionen vermittelt. Fachvorträge hochrangiger Industrievertreterinnen und Industrievertreter ergänzen die Fachveranstaltung und vertiefen die Einsichten durch Best-Practice-Beispiele sowie durch die Vermittlung von relevanten Methoden.

PRESSEINFORMATION

Aachen, den 25.08.2020

Interessierte sind herzlich eingeladen, das Expertenforum zum Erfahrungs- und Wissensaustausch zu nutzen sowie um ihr eigenes Produktionsnetzwerk kritisch zu prüfen, Potenziale zu identifizieren und sich über die aktuellen Trends im globalen Umfeld der Produktion zu informieren.

Corona-Update

Die Veranstaltung wird im Hotel Steigenberger Graf Zeppelin in Stuttgart unter Einhaltung eines Sicherheitskonzeptes physisch abgehalten. Zusätzlich besteht die Möglichkeit zu einem reduzierten Preis virtuell an der Veranstaltung teilzunehmen.

Sollte eine physische Durchführung aufgrund einer erneuten Verschärfung der behördlichen Vorgaben nicht möglich sein, wird die Veranstaltung in jedem Fall zum reduzierten Preis virtuell abgehalten.

Alle weiteren Informationen zur Teilnahme am dritten Expertenforum „Globale Produktion“ finden Sie unter www.globaleproduktion.de.



Drittes Expertenforum „Globale Produktion“ (© WZL)

Kontakt am WZL

Niklas Rodemann, M.Sc. RWTH
 +49 151 431 697 12
 +49 241 80-28674
 n.rodemann@wzl.rwth-aachen.de

Werkzeugmaschinenlabor WZL der RWTH Aachen

Das Werkzeugmaschinenlabor WZL der RWTH Aachen fördert die Innovationskraft und Wettbewerbsfähigkeit der Industrie mit richtungsweisender Grundlagenforschung, angewandter Forschung sowie mit daraus resultierenden Beratungs- und Implementierungsprojekten im Bereich der Produktionstechnik. In den Forschungsfeldern Technologie der Fertigungsverfahren, Werkzeugmaschinen, Produktionssystematik, Getriebetechnik sowie Fertigungsmesstechnik und Qualitätsmanagement werden mit Industriepartnern unterschiedlichster Branchen praxisgerechte Lösungen zur Rationalisierung der Produktion erarbeitet.